

Degré de l'adjectif : positif

Positif, comparatif et superlatif

Sur un plan morphologique, on distingue trois formes de l'adjectif. Elles correspondent à trois valeurs de la catégorie grammaticale du degré : le positif (*groß*), le comparatif (*größer*) et le superlatif (*größt-*) – parfois appelés aussi "degré zéro", "degré I" et "degré II". Sur les emplois du superlatif, voir les fiches "Comparatif" et "Superlatif".

Expression d'un degré plus ou moins élevé de la qualité exprimée par l'adjectif (pas de complément)

On dispose pour cela de plusieurs procédés.

Éléments divers antéposés

so, allzu, derart, dermaßen, absolut, außerordentlich, außergewöhnlich, äußerst, besonders, durchaus, durch und druch, echt, einmalig, einigermaßen, ein bisschen, ein wenig, etwas, extrem, ganz, höchst, hundertprozentig, mehr oder weniger, recht, relativ, richtig, sehr, total, unendlich, verhältnismäßig, wahnsinnig, wirklich, ziemlich, furchtbar, unerträglich, unglaublich, beinahe, fast, geradezu, nahezu, mehr als

La sémantique de chacun de ces éléments est évidemment différente. Ainsi, *Es ist so schön* n'est pas équivalent à *Es ist sehr schön*, même si dans les deux cas, il s'agit d'un degré élevé. Dans le cas de *so schön* (en dehors d'une structure de comparaison), à la différence de *sehr schön*, le degré de la qualité exprimée par l'adjectif est rapporté aux attentes ou aux représentations du locuteur, il est supérieur à ce que le locuteur supposait ou imaginait.

Vicky sah so winzig aus in dem Sarg. (*Roman-Woche*)

es war sehr, sehr lieb von Ihnen, daß Sie mir das zu sagen kamen, und ich danke Ihnen. (*Zweig*)

Participes I

sie hatten blitzend weiße Zähne (Hohler)

Zuerst wollte die Steglitzerin nicht über "ihre verschwindend geringen Probleme" sprechen. (*Berliner Zeitung*)

Täuschend echt ! (publicité)

Adjectifs composés

Le premier composant représente un élément de comparaison : *bitterkalt, haargenau, hautnah, kinderleicht, knallhart, pechschwarz, samtweich, todernst, winzigklein, zuckersüß*, etc.

Und wenn ich zuvor gesagt habe, daß Fräulein Funkel uralte gewesen sei, so weiß ich gar nicht, wie ich Frau Funkel nennen soll : steinalt, beinalt, knochenalt, baumalt, ururalt... Ich glaube, sie war mindestens hundert Jahre alt. (Süskind)

Préfixes

halb-, hoch-, ober-, sau-, super-, über-, ur-

Hochintelligent ist er und superwitzig ! (*Auf einen Blick*)

ein neuer Kollege mit superblauen Augen (*Auf einen Blick*)

Cas particulier des adjectifs de dimension

La dimension est exprimée par une **indication quantitative** antéposée, avec l'adjectif correspondant au terme "haut" de paires scalaires (*alt, breit, dick, groß, hoch, lang, schwer, tief...*).

Zwei Finger breit, sagte sich Steinmann, ein archaisches Maß, wie daumesdick oder ellenlang. (Hohler)

Ich glaube, sie war mindestens hundert Jahre alt. (Süskind)

L'emploi (rare) du terme "bas" correspondant (*jung, schmal, klein*, etc.) a une valeur sémantique particulière.

Auf der Insel Eriuyadu – nur ein halbes Dutzend Schrebergärten klein – haben wir uns zwei, drei Meter vom Strand ins seichte, warme Wasser zwischen die Korallenstöcke gehockt. (*Tagesspiegel*) – = die Insel ist ein halbes Dutzend Schrebergärten groß, und das ist nicht groß)

– **adjectifs composés** dont le premier terme est une indication quantitative : *jahrtausendelang*, *jarhundertelang*, *jahrelang*, *monatlang*, *wochenlang*, *tagelang*, *stundenlang*, *minutenlang*, *sekundenlang*

so Adjectif (avec complément introduit par *dass*)

Le degré de la qualité exprimée par l'adjectif est déterminé par les conséquences qu'il a.

Die Kleine war so glücklich, daß mir die Tränen in die Augen schossen. (*Roman-Woche*)
mittags war es noch so heiß gewesen, daß man am liebsten dauernd kalten Tee mit Zitrone getrunken hätte (*Süskind*)

Structure comparative : "so Adjectif" (avec complément explicite ou implicite) et constructions apparentées

Le degré de la qualité exprimée par l'adjectif est déterminé par le degré attribué au terme de comparaison.

Ich habe nie so viel mit den Kindern gespielt, meine Frau lange nicht so innig umarmt, so dicht mit ihr zusammengehockt wie in den letzten Wochen. (*Spiegel*)

A la place de *so*, on peut trouver : *ebenso*, *genauso* (notamment si le complément est implicite, de façon à éviter une ambiguïté), *gleich*, *ähnlich*.

Und am nächsten Tag ging es Mama wieder genauso schlecht. (*Auf einen Blick*)
[sie] war etwa gleich groß wie Steinmann mit seinem Meter sechsundsiebzig (*Hohler*)

A la place de *wie*, on peut trouver (rarement !) : *als*, *als wie*

da steh' ich nun, ich armer thor! / und bin so klug als wie zuvor (*Göthe in Grimm*)

"Adjectif genug" (avec complément explicite ou implicite)

genug est postposé par rapport à l'adjectif.

Le degré de la qualité exprimée par l'adjectif est situé comme étant au moins égal à ce qui est nécessaire pour que soit réalisé ce qu'exprime le complément.

Quand ce complément est une proposition, il est introduit par *dass* (Adjectif *genug*, *dass*) ou par *als* *dass* (*nicht* Adjectif *genug*, *als dass*).

Franz beherrschte sich, aber nicht genug, als daß nicht Hermann in seinem Gesicht die Bestürzung wahrgenommen hätte, da er diesen Namen nach ein paar Jahren wieder hörte. (*Seghers*)

Und doch war ich erfahren und alt genug, daß hinter dem Horizont dieses glückseligen Kummers mich bereits das Wissen um meine erniedrigende Nutzlosigkeit bedrängte und zwang, Abschied zu nehmen von einem Glück, das ich so spät und so kurz kennengelernt hatte. (*Hein*)

"zu Adjectif" (avec complément explicite ou implicite)

Le degré de la qualité exprimée par l'adjectif est situé comme étant supérieur au degré maximum auquel pourrait être réalisé ce qu'exprime le complément (explicite ou implicite). Quand il est explicite, le complément peut être *dazu* (anaphorique) ou un syntagme nominal introduit par *für*, une proposition infinitive (généralement introduite par *um*) ou une proposition avec un verbe conjugué introduite par *als* *dass*.

die Wohnung war zwar [...] gerade ein bißchen zu klein, [...] (*Hohler*)

Aber er war schon zu müde und zu gedemütigt, um sich zu wehren oder zu streiten. (*Zweig*)

Wahrscheinlich sind diese Sachen einfach zu nebensächlich und unwichtig, als daß sie in solchen Geschichten erwähnt zu werden brauchen (*Ende*)

Structures coordinatives

Ces structures peuvent commuter avec "X und Y" : *so X wie Y*, *ebenso X wie Y*, *ebenso X als Y*, *X ebenso wie Y*, *X, ebenso Y*, *X und ebenso Y*, *X wie auch Y*, *X sowie Y*, *sowohl X als auch Y*, *sowohl X als Y*, etc.

Heinz war ebenso gerührt über die Spaghetti wie erschrocken über den Wein, den ihm Anna bereits geöffnet hatte (*Hohler*)

für uns Deutsche ebenso wie für die anderen Europäer (*Welt*)

Dann schrieb er ihr einen Brief sowohl ins Büro als auch in die Wohnung (Kafka)

"so Adjectif" comme subordonnant

- sobald, sofern, solange, sooft, soviel, soweit
- subordonnées à valeur concessive (Irrelevanzbeziehung). Voir la fiche "Concession".
So wenig wir vom Leben und der Persönlichkeit Jesu wissen, von seiner Verkündigung wissen wir so viel, daß wir uns ein zusammenhängendes Bild machen können. (*Spiegel*)

wie Adjectif

Wie klein die Welt ist ! (Frisch)

Wieviel oder wie wenig von all dem wissen die Christen, die sonntags unter den Kanzeln sitzen?
(*Spiegel*)